

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
III/31

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
31/202/2013

Bebauungsplan Nr. 380 "Universität Staudtstraße" - Übernahme der Kosten für Kampfmitteluntersuchung und -räumung durch den Bund

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	30.01.2013	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen
PRP

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die Haftung des Bundes endete im Februar 2008. Der Bund haftete zudem nur für Bodenverunreinigung, wenn eine Gefahr für die Umwelt bestand.

Die Räumung von aufgefundenen Sprengstoffen oder Munition übernimmt der Freistaat Bayern auf seine Kosten. Die Untersuchung auf derartige Stoffe obliegt der Stadt Erlangen.

Im vorliegenden Fall gab es aufgrund der zurückliegenden Untersuchungen keine Verdachtsmomente auf schadstoffhaltige Ablagerungen oder militärische Sprengstoffe. Selbst nach dem heutigen Wissen hätte die Stadt Erlangen die Untersuchung auf eigene Kosten veranlassen müssen.

Anlagen:

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 30.01.2013-31.01.2013

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Wüstner
Berichterstatter/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang